



Impact- Grund 94 S



Korrosionsschutzgrundierung, zinkphosphathaltig, seidenmatt, lösemittelhaltig.
Verdünnung Imparat Kunstharzverdünnung

Allgemeine Daten:

Grundbeschichtung auf Stahl, penetrieraktiv und poren dicht. Kann bis zu sechs Monaten ohne Schlussbeschichtung der Witterung ausgesetzt werden. Überarbeitbar mit z.B. Marine Industrie Coating.

Farbtöne: Rotbraun	Verbrauch / DFT: Theoretisch: 180g / m ² bei 60µm DFT 95ml/m ² bei 60µm DFT Minimum DFT: 50µm	Verarbeitung: Rollen, Streichen, Spritzen	Gebindegrößen: 2,5l, 14kg
Bindemittel: Alkydharz	Glanzgrad: seidenmatt	Verdünnung: Imparat Kunstharzverdünnung	Temperaturbeständigkeit: Max. 80°C (Kurzzeitig)
Untergrundvorbereitung:: Tragfähige, trockene Staub und fettfreie Untergründe. Schadstellen gem. DIN EN ISO 12944-4 vorarbeiten. Min. ST2 in der Vorbereitung.	Objekt und Umgebungsbedingungen: Luft und Objekttemperatur sollten sich im Bereich von +10°C bis +30°C bewegen. Luftfeuchtigkeit max. 85% Die Objekttemperatur muss mind. 3°C über dem Taupunkt liegen.	Trockenzeiten bei Normklima (+20°C 65% rel. Luftfeuchte): Staubtrocken: ca. 3 Stunden Überstreichbar: ca. 12 Stunden	Anstrichaufbau: St2 1-2x Impact Grund 94 S 60µm DFT Je Anstrich 1x Marine Industrie Coating 50µmDFT
Spritzdaten:	Luft Hochdruck: Spritzdruck: 4-5 bar Düsengröße: 1,5 mm Spritzgänge: 1-2 Verdünnung: max. 10%	Airless: Spritzdruck: 120-180bar Düsengröße: 0,013-0,18 inch Spritzgänge: 1 Verdünnung: max. 5%	Ergiebigkeit: (theoretisch) bei 60µm DFT: Ca. 7,01m ² /kg Ca. 10.83m ² /l
Dichte: 1,42g/ml	Viskosität (+20°C): Thixotrop (Verarbeitungsfertig zum streichen)	Festkörper (Volumen%) 65% (Farbtonabhängig)	VOC Gehalt: 430g/l
Lagerung: Kühl und trocken in originalverschlossenen Gebinden ca. 12 Monate	Werkzeugreinigung: Imparat Kunstharzverdünnung		Hinweise: Detaillierte, sicherheitsrelevante Produktaussagen dem Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

IMPARAT Farbwerk Iversen & Mähl GmbH & Co. KG, 21504 Glinde / Hamburg, Tel. 040 / 72 77 08 - 700, Fax 040 / 72 77 08 - 299, www.imparat.de Diese IMPARAT-Information wurde nach dem neuesten Stand der Technik und den uns vorliegenden Erfahrungen zusammengestellt. Sie soll den Verarbeiter bei der Auswahl der geeigneten Werkstoffe und deren fachgerechter Anwendung unterstützen. Die hier gemachten Angaben befreien den Verwender nicht von der eigenverantwortlichen Prüfung des Materials auf Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter Berücksichtigung der objektbezogenen Gegebenheiten. Bei Neuauflage verliert diese Information ihre Gültigkeit. Stand:2016